

Stellen-Info



Datum: 14.07.2012

Nr. 23/2012

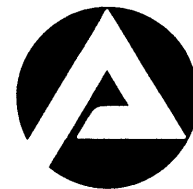
Seitenzahl: 12

des

Arbeitskreises Forstliches Berufsbild AKFB e.V.

in Zusammenarbeit mit der

Agentur für Arbeit Freiburg



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, stammen die Angebote aus dem Internet

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten.

Impressum

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
mit finanzieller Unterstützung der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg.

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Fon 07656/1421 oder 0171/2018041.

Erscheinungsweise: In der Regel zweimal im Monat, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: Konto-Nr. 194647-753 bei PGiroA Karlsruhe
(BLZ 660 100 75)



Als Bundesunternehmen unterstützt die GIZ die Bundesregierung dabei, ihre Ziele in der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

Wir suchen für den Standort Laos/Vientiane eine/n

Juniorberater (m/w) Klimaschutz durch Walderhalt

JOB-ID: 10639

Tätigkeitsbereich

Waldverlust und -degradierung haben in den vergangenen Jahrzehnten zu einem dramatischen Rückgang der Naturwälder in Laos geführt. Die Folgen sind hohe Treibhausgasemissionen, Verlust der Artenvielfalt, mangelnde Verfügbarkeit von Waldprodukten und Rückgang der Umweltleistungen der Wälder (Wasser-/Bodenschutz, Biodiversitätserhalt, CO₂-Bindung).

Das Vorhaben zielt darauf ab, die in den Walderhalt einbezogenen Akteure (ländliche Bevölkerung, Forstbehörden, Privatsektor) in die Lage zu versetzen Nutzen aus verbesserten Rahmenbedingungen für nachhaltige Waldbewirtschaftung und REDD+ zu ziehen.

Dies erfolgt mit Politikberatung, Kapazitätsentwicklung und Institutionenförderung im Bereich Wald- und Klimaschutz, z.B. durch die Entwicklung von Konzepten zur Minderung von Treibhausgas-Emissionen aus Waldzerstörung und -degradierung (REDD+). Diese werden modellhaft in ausgewählten Provinzen und Distrikten in Nord-Laos umgesetzt und die Ergebnisse in die nationale, regionale und internationale Diskussion zum Wald- und Klimaschutz eingespeist.

Ihre Aufgaben

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit ist Unterstützung des auftragsverantwortlichen Projektleiters im Management des Klimaschutz-Programmes. Sie wirken außerdem beim Aufbau von Kapazitäten mit und unterstützen bei der Beratung in technischen Fragen zu REDD+ Monitoring Systemen. Ihre Aufgaben sind im Einzelnen:

- a) Unterstützung des Auftragsverantwortlichen bei der Planung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Klimaschutz-Programmes
- b) Koordinationsaufgaben im Rahmen der aus Regierung und Gebern zusammengesetzten nationalen Arbeitsgruppe für Naturressourcen und Umwelt
- c) Beratung beim Aufbau von Systemen zur Erfassung von Treibhausgasemissionen aus dem Waldsektor auf sub-nationaler und nationaler Ebene.
- d) Beratung bei der Entwicklung von Systemen zum Messen, Berichterstellen und Verifizieren (MRV) von Klimaminderungsmaßnahmen im Waldsektor.

Ihr Profil

Mit einer abgeschlossenen Hochschulqualifikation in den Bereichen Wald/Forst bzw. Klima/Umwelt bringen Sie erste Erfahrungen in den Bereichen Minderung von Treibhausgasen im Waldsektor und REDD+ Methoden mit. Forstliche Methoden des Clean Development Mechanism (CDM) sowie der Fernerkundung, Geographischen Informationssysteme und Wald- bzw. Kohlenstoffinventuren sind Ihnen ebenfalls vertraut. Sie kennen Instrumente und Verfahren der deutschen Entwicklungszusammenarbeit (EZ), der EZ-Organisationen sowie der Programmkoordination. Idealerweise haben Sie bereits Arbeitserfahrungen in der Region gewonnen. Des Weiteren sind Erfahrungen in der Gestaltung von Netzwerken, Wissensaustausch, Berichtswesen sowie Monitoring und Evaluierung gewünscht. Ihre fachlichen Kompetenzen ergänzen Sie mit Teamgeist, einem guten Beratungs- und Kommunikationsstil sowie interkulturell angemessenem Auftreten. Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse sind für diese Position unerlässlich.

Einsatzzeitraum

01.10.2012 - 31.10.2014

Unser Angebot

Unser Auftrag ist international, unsere Arbeitsatmosphäre multikulturell und der interdisziplinäre Austausch macht uns erfolgreich. Ihre berufliche und persönliche Weiterentwicklung ist uns ein Anliegen. Ob es die vielfältigen täglichen Herausforderungen in einem unserer Partnerländer sind oder die großen Gestaltungsmöglichkeiten und -spielräume in Ihrer Arbeit – es gibt Gründe genug, unser motiviertes Team zu verstärken.

Hinweise

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Bewerbungen grundsätzlich nur über unser E-Recruiting-System annehmen und bearbeiten können. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, so können Sie gerne die in der Stellenanzeige angegebene Person ansprechen.

Um innerhalb unseres internen Auswahlprozesses eine Beurteilung Ihrer vorhandenen Kompetenzen vorzunehmen, möchten wir Sie bitten, bei Ihrer Online-Bewerbung den Fragebogen zu Ihren Kompetenzen auszufüllen.

Bitte überprüfen Sie nach Ihrer Bewerbung regelmäßig Ihren Spam/Junk-Ordner in Ihrem Posteingang, da die E-Mails unseres E-Recruiting Systems von manchen Providern als Spam eingestuft werden.

Wir freuen uns auch über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum ^{22.07.2012}~~8.7.2012~~.

Kontakt:

Marlo Hintze

++49 - (0)6196 - 79 - 3303

Bitte beachten Sie: Die Bewerbungsfrist ist bis zum 22.07.2012 verlängert !



Freie Stelle

Die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) sucht für das Forschungsprojekt „**Untersuchung des standortbezogenen Wachstumspotentials der Hauptbaumarten in Bayern**“

spätestens ab dem 01.10.2012
eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

in Teilzeit 80 %; befristet bis 31.03.2015 (2,5 Jahre);
die Vergütung erfolgt nach E 13 TV-L.

Zu Ihren Aufgaben zählen:

Bearbeitung eines Forschungsprojektes zum Standort-Leistungsbezug mit dem Ziel, das Wachstum der Hauptbaumarten Bayerns statistisch aus Umweltgrößen zu modellieren, insbesondere:

- Datenaufbereitung, Methodenentwicklung und -anwendung,
- Umsetzung der Ergebnisse in die Fläche (Kartenerstellung, Vorbereitung der Nutzung im Bayerischen Waldinformationssystem BayWIS),
- Vorstellung von Ergebnissen auf Tagungen und Erstellen von Publikationen

Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten:

- abgeschlossenes Universitätsstudium (Master bzw. Diplom) der Forstwissenschaft, Biologie Geoökologie oder einem ähnlichen Studiengang mit Bezug zu Wald und Forst und ökologischer Modellierung
- Fachkenntnisse und Erfahrungen im Bereich Waldwachstumskunde und Standortkunde
- Kenntnisse im Umgang mit Daten, Datenbanken und statistischen Auswertungen
- Erfahrungen im Umgang mit dem Statistikprogramm R
- Grundlegende Kenntnisse im Bereich GIS (insbes. ArcGIS 10; Extension: Spatial Analyst)
- Erfahrungen mit Bayes'scher Statistik sind erwünscht
- Erfahrungen im Erstellen von Publikationen sind erwünscht
- Englischkenntnisse
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Teamfähigkeit

Schwerbehinderte werden bei annähernd gleicher Eignung bevorzugt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Weitere Auskunft erhalten Sie bei:

Wolfgang Falk: Tel: 08161-714918; E-Mail: Wolfgang.Falk@lwf.bayern.de

Dr. Hans-Joachim Klemmt: Tel: 08161-715152; E-Mail: Hans-Joachim.Klemmt@lwf.bayern.de

Ihre Bewerbung (**Kenn-Nr. LWF-120**) richten Sie bis spätestens **31.07.2012** an die:

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft – Personalstelle –

Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising

Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

(bitte beachten Sie: Eingangsbestätigung erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist)

Stellenausschreibung Nr. 45/2012

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz in der Zentrale der Landesforstanstalt in Erfurt die Stelle als

**Referent/in im
Sachgebiet Waldbau, Jagd, Fischerei (2.2)**

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Waldbaustrategien und deren Umsetzung, Waldbaurichtlinien;
- Durchführung von Waldbauübungen und -schulungen;
- Waldschutz- und Waldbrandschutz;
- Umsetzung des Landesprogrammes Waldumbau;
- Jagdmanagement in der Landesforstanstalt;
- Fachliche Beratung in Jagd- und Fischereifragen;
- Grundsätze der Wildvermarktung

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- ein erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des höheren Forstdienstes;
- selbständige Arbeitsweise, überdurchschnittliches Engagement;
- Fähigkeit, in Gesprächen und Verhandlungen vorteilhafte Ergebnisse für den eigenen Arbeitgeber/Dienstherrn zu erzielen (Verhandlungsgeschick, insbesondere zielorientierte Gesprächsführung);
- Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten und schnellem Erkennen komplexer Zusammenhänge, einschließlich der Befähigung, effiziente Lösungsvorschläge zu entwickeln;
- Fähigkeit, eine Auseinandersetzung aufzunehmen, konstruktiv zu bewältigen und nach Möglichkeit bereits im Vorfeld zu vermeiden (Konfliktfähigkeit);
- Fähigkeit, sich in eine Gruppe einzufügen (Teamfähigkeit)

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Sofern die Be-

werberlage dies erfordert, behalten wir uns vor, einen schriftlichen Einstellungstest vorzunehmen.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **27.07.2012** unter Angabe der Referenznummer 45/2012 an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.



Im Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt sind am Dienort Halle (Saale) zum nächstmöglichen Zeitpunkt 8 Stellen

eines/einer Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin NATURA 2000

im Referat 407 – Naturschutz, Landschaftspflege - befristet bis zum 31.12.2013 in Vollzeit zu besetzen. Die Stellen sind nach Entgeltgruppe 9 TV-L bewertet.

Aufgabengebiet:

- Fachaufsicht über die unteren Naturschutzbehörden (UNB), Vorbereitung von Verfügungen an die UNB zur Ausweisung von NATURA 2000-Gebieten
- Führung von Naturschutzgebiets-Ausweisungsverfahren für NATURA 2000-Gebiete (Prüfung der Schutzwürdigkeit, Erarbeitung der Verfahrensunterlagen, Prüfung von Einwendungen, Abwägungsvorschläge, Besprechungen, Ortstermine)
- Führung von Verfahren gem. § 23 Abs. 4 NatSchG LSA für NATURA 2000-Gebiete
- Vorbereitung des Abschlusses von Verwaltungsvereinbarungen oder Verträgen zur Erhaltung und Entwicklung von NATURA 2000-Gebieten
- Erarbeitung von Stellungnahmen im Rahmen von FFH-Verträglichkeitsprüfungen
- fachliche Beurteilung von Fördermittelanträgen insbesondere hinsichtlich NATURA-2000-Relevanz und Prioritätenermittlung aus landesweiter Sicht

Voraussetzungen:

- Fachhochschulabschluss im Bereich Naturschutz, Biologie oder vergleichbare Ausbildung
- zoologische und/oder botanische Spezialkenntnisse von Vorteil
- Kenntnisse im Verwaltungsverfahrensrecht von Vorteil
- Erfahrungen in der Umsetzung von Natura 2000 von Vorteil
- spezifische Kenntnisse der Natura 2000-Gebietskulisse Sachsen-Anhalt von Vorteil
- ausgeprägte IT-Kenntnisse (insbesondere Word und Excel; GIS) von Vorteil
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Einsatzbereitschaft



SACHSEN-ANHALT

Landesverwaltungsamt

Evtl. weitere Infos unter Tel.-Nr. 0345/514-1285 – Frau Wenzel

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen, Zeugnissen etc. und ggf. einer Einverständniserklärung über die Einsichtnahme in die Personalakte senden Sie bitte bis zum **03.08.2012** an das:

Landesverwaltungsamt
Referat 104
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Die Bewerbungsunterlagen sind einschließlich eines frankierten Rückumschlags einzureichen. Ist dieser nicht beigelegt, werden die Unterlagen nach einem halben Jahr vernichtet.

Stellenausschreibung Nr. 52/2012

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Service- und Kompetenzzentrum in Gotha die Stelle als

Referent im Referat 3 Monitoring und Klima
zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Weiterentwicklung der Klimawandel-Anpassungsstrategie für den Sektor Forstwirtschaft in Thüringen in enger Kooperation mit den Fachreferaten des Service- und Kompetenzzentrums
- statistische Analyse, Ableitung und Modellierung wachstumsrelevanter Klimagrößen aus anerkannten Klimadatenbanken
- Regionalisierung/Downscaling von Klimagrößen für Thüringen
- Risikoanalysen zu Auswirkungen klimatischer Veränderungen in Thüringen z.B. in den Disziplinen Waldbau, Forstschutz, Raumplanung und Forsttechnik
- Unterstützung der Thüringer Forstämter bei Fragen zu Klimawandel und Anpassung der Waldbewirtschaftung
- Unterstützung der fachreferatsinternen Forschungs- und Versuchsarbeiten, insbesondere bei statistischen Fragestellungen
- Öffentlichkeitsarbeit zum Themenkomplex Wald-Holz-Klima
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Forschungs- und Versuchsprojekten im Bereich Klimawandel und forstliche Anpassung

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des höheren Forstdienstes,
- gute Kenntnisse zu den natürlichen, standörtlichen und forstlichen Verhältnissen in Thüringen
- gute Kenntnisse der jeweiligen Thüringer Verfahren in der Standortkartierung, der Bodenkunde und der Forsteinrichtung
- fundierte Kenntnisse zu den Themen Klimawandel, Klimafolgen, Anpassung und Vulnerabilität für den Sektor Forstwirtschaft
- Erfahrungen in der Projektarbeit
- gute statistische Kenntnisse und sicherer Umgang mit entsprechender Software (vorzugsweise SPSS)
- umfassende Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit relationalen Datenbanksystemen, SQL- und VBA-Kenntnisse

- Anwender- und Detailkenntnisse im Bereich Geografischer Informationssysteme auf ESRI-Basis
- erfolgreiche internationale und nationale Publikationstätigkeit auf den Gebieten Waldbau, Ökosystemanalyse und Wald-Holz-Klima sind wünschenswert
- professionelle und zielgruppenorientierte Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- hohes Leistungsvermögen, hohe Leistungsbereitschaft und Zuverlässigkeit
- hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und interdisziplinärer Teamfähigkeit
- sehr gute englische Sprachkenntnisse
- Führerscheinklasse B

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **27.07.2012** an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet 1.1 Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.

Hessen-Forst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für die Leitung des Landesbetriebs Hessen-Forst (Standort Gießen) im Sachbereich I.4 Informationstechnologie, Sachgebiet I.4.4 GIS-Entwicklung suchen wir befristet für zwei Jahre (Entfristung bei Bewährung) **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters GIS-Administration

Der Landesbetrieb Hessen-Forst betreibt in den Räumen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) in Wiesbaden eine zentrale RZ-Infrastruktur für etwa 1.600 IT-Arbeitsplätze an über 550 Standorten im Land Hessen. Die GIS-Infrastruktur besteht aus einer zentralen Geodatenbank auf Basis Oracle / ArcGIS Server, einem WebGIS für alle IT-Arbeitsplätze und ca. 85 Desktop-GIS-Arbeitsplätzen in den Anwendungsgebieten Datenmanagement, GIS-Analyse und Kartographie.

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Mitarbeit beim Betrieb und der Weiterentwicklung und der GIS Infrastruktur von Hessen-Forst
- Konzeption, Betreuung bzw. Umsetzung der fachlichen und technischen Weiterentwicklungen der Anwendung ForstGIS_NG und dem FoBIS-Datenmodell
 - Versionierung
 - Workflowmanagement Extension (WMX) von ESRI
 - Task Assistent Manager (TAM) von ESRI
- Unterstützung im Bereich der Webanwendung „Betriebliches GIS“ von Hessen-Forst
Projekt: Umstieg von ArcIMS auf ArcGIS Server
 - Mithilfe bei Konzeption, Entwicklung und Umsetzung
 - Konzeption und Durchführung von Tests
- Unterstützung beim Betrieb und der Weiterentwicklung der Webanwendung „Betriebliches GIS“
- Skriptentwicklung mit Python
- Anwendung der Software FME
- Entwicklungstests
- Anwenderbetreuung

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH), Bachelor oder vergleichbar) im Studiengang Geoinformatik/Vermessung oder Nachweis vergleichbarer in der Praxis erworbener Kenntnisse
- Gute Kenntnisse im Bereich ESRI ArcGIS Desktop und Erweiterungen (Version 10)
- Kenntnisse in den folgenden Bereichen sind von Vorteil
 - ArcGIS Server
 - OGC WebServices und SOA
 - FME
 - Python

Sie zeichnen sich insbesondere aus durch

- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Sozialkompetenz und Kundenorientierung
- Hohe Belastbarkeit
- Flexibilität
- Einsatzbereitschaft

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Kolleginnen und Kollegen.

Die Stelle ist mit Bes. Gr. A10 bzw. der EG 10 des TV-Hessen mindestbewertet.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Nach dem Frauenförderplan besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil zu erhöhen.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Besetzung mit zwei Teilzeitkräften ist möglich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **27.07.2012** an

**Hessen-Forst
Bertha-von-Suttner-Str. 3, 34131 Kassel**

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen die Landesbetriebsleitung Hessen-Forst in Gießen (Herr Wolfgang Fischer 0641 4991-303).